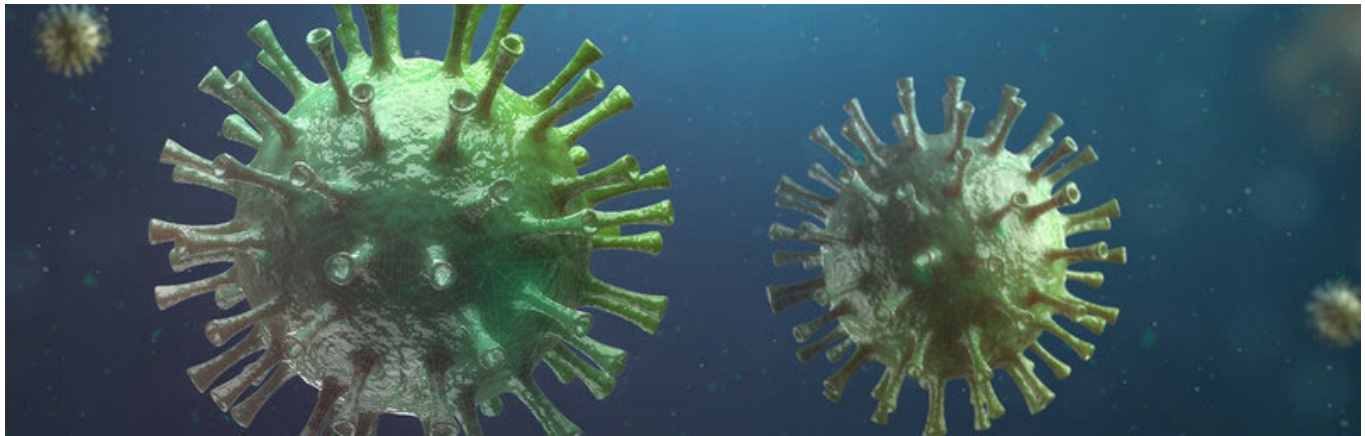


[Startseite](#) / [Für Arbeit mit Zukunft](#)

Vorsicht und Geduld – einen anderen Weg gibt es nicht!

19. März 2021



Für Travail.Suisse, den unabhängigen Dachverband der Arbeitnehmenden, sind die Bundesratsentscheide zum nächsten Lockerungsschritt nachvollziehbar und entsprechen seinen Forderungen in der Konsultation. Mit einer langsamen, schrittweisen Öffnung und gleichzeitiger Test- und Impfoffensive kommt die Schweiz zügiger zurück zur Normalität. Zum Erhalt von Arbeitsplätzen und Einkommen bedarf es aber dringend weitere Unterstützungsmassnahmen.

Der Bundesrat hat heute unter Berücksichtigung der Richtwerte die Corona-Massnahmen nur minim gelockert, denn in den vergangenen Tagen haben die Neuansteckungen wieder stark zugenommen. „Der Bundesrat hätte seine Glaubwürdigkeit verspielt, wenn er angesichts der epidemiologischen Lage mehr Öffnungsschritte beschlossen hätte. Für Travail.Suisse war immer klar, dass der vorsichtige Weg schneller aus der Krise führt,“ sagt Präsident Adrian Wüthrich.

Kurzarbeit noch immer weit verbreitet

Für den Erhalt der Arbeitsplätze und die Perspektiven für die Wirtschaft muss die Teststrategie und Impfoffensive verstärkt werden – mit Unterstützung von Unternehmen und Arbeitnehmenden. Insbesondere begrüsst Travail.Suisse die Erleichterungen für Kurzarbeit, die vom Bundesrat beschlossen wurden und die vom Parlament beschlossene Verlängerung der 100%-Entschädigung für Arbeitnehmende mit tiefen Löhnen bis Ende Juni. Travail.Suisse hat sich im Parlament für eine Schwelle bei mindestens 4'000 Franken eingesetzt. 20 Prozent weniger Lohn stellt viele Arbeitnehmende vor grosse Probleme. Mit der möglichen Verlängerung der Kurzarbeit auf 24 Monate wird Travail.Suisse eine Erhöhung der Schwelle wieder aufs Tapet bringen.

Schutzkonzepte weiterhin einhalten

Der Bundesrat hat auf Lockerungen bei den Schutzmassnahmen am Arbeitsplatz verzichtet und den Schutz der besonders gefährdeter Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer bis Ende April verlängert. „Nur das Zusammenspiel von Testoffensive, Einhalten der Schutzkonzepte und vor allem der Kontrolle derselben ermöglichen spätere Öffnungsschritte“, sagt Wüthrich.

Weitere Informationen:

Adrian Wüthrich, Präsident Travail.Suisse, Mobile: 079 287 04 93



Über Travail.Suisse

Travail.Suisse ist der unabhängige Dachverband der Arbeitnehmenden, dem zehn Verbände angehören. Diese Verbände vertreten 150'000 Mitglieder

aus den verschiedensten Branchen und Bereichen der Privatwirtschaft und des Service public.

Travail.Suisse

Travail.Suisse

Hopfenweg 21

Postfach

3001 Bern

031 370 21 11

info@travailsuisse.ch

[Kontakt](#)

[Impressum](#)

[Newsletter](#)



© Copyright 2019 - 2020 Travail.Suisse. Alle Rechte vorbehalten. Erstellt mit PRIMER - powered by Drupal.